

Druckdatum: 13.10.2009, Überarbeitet am: 13.10.2009 Seite 1 / 5

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produkt: Professional Fairy Expert Fettlöser

Registrierungsnummer: nicht anwendbar

Verwendung: Siehe Produktbezeichnung

Identifizierte Verwendung: Reiniger

Wirkungsweise: Siehe Produktinformation.

Firma: Procter & Gamble Service GmbH

Sulzbacher Str. 40 - 50

65823 Schwalbach am Taunus / DEUTSCHLAND

 Telefon:
 +49 (0)6196-89-01

 Fax:
 +49 (0)6196-89-4929

 Notrufnummer:
 +49 (0) 6131-232466 (24h)

 Zuständig:
 Simonavicius@chemiebuero.de

2 Mögliche Gefahren

Physikalisch-chemische

Keine besonderen Gefahren bekannt.

Gefahren:

Gesundheitsgefahren: Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Siehe R-Sätze.

Umweltgefahren: Das Produkt/der Stoff hat die Wassergefährdungsklasse 2.

Andere Gefahren: keine

Gefahrensymbole:

×

Reizend

R-Sätze: R 36: Reizt die Augen.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

 5 - 10%
 Tetrakaliumpyrophosphat

 Xi, R36/38 CAS: 7320-34-5, EINECS/ELINCS: 230-785-7, EU-INDEX: , ECBnr:

 10 - 20%
 Sulfonsäuren, C13-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze

 Xi, R38-41 CAS: 85711-69-9, EINECS/ELINCS: 288-330-3, EU-INDEX: , ECBnr:

Bestandteilekommentar: Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Benetzte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Für Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Sofort ärztlichen Rat einholen.

Kein Erbrechen einleiten.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Hinweise für den Arzt: Symptomatisch behandeln.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte:

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise: Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen

Vorschriften entsorgt werden.



Druckdatum: 13.10.2009, Überarbeitet am: 13.10.2009 Seite 2 / 5

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Umweltschutzmaßnahmen: Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Laugenbeständigen Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

nicht relevant

Atemschutz: nicht relevant

Handschutz: Butylkautschuk, >120 min (EN 374).

Augenschutz: Schutzbrille.

Körperschutz: nicht relevant

Allgemeine Schutzmaßnahmen: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

nicht bestimmt



Druckdatum: 13.10.2009, Überarbeitet am: 13.10.2009 Seite 3 / 5

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig
Farbe: klar

Geruch: charakteristisch pH-Wert: ca. 11,1 (10%ig) pH-Wert [1%]: nicht bestimmt Siedepunkt [°C]: nicht bestimmt Flammpunkt [°C]: nicht anwendbar Entzündlichkeit [°C]: nicht anwendbar Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar

Brandfördernd: nein

Dampfdruck [kPa]: nicht bestimmt

Dichte [g/ml]: $\sim 1,13$ Dichte bei [°C]: 20

Schüttdichte [kg/m³]: nicht anwendbar Löslichkeit in Wasser: mischbar Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]:

nicht bestimmt

Viskosität: nicht relevant

Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]:

nicht relevant

Verdampfungsgeschwindigkeit:nicht relevantSchmelzpunkt [°C]:nicht bestimmtSelbstentzündung [°C]:nicht anwendbarZersetzungspunkt [°C]:nicht bestimmt

10 Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen: Reaktionen mit Säuren.

Gefährliche Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

 ${\bf Zersetzungsprodukte:}$

11 Toxikologische Angaben

Akute orale Toxizität: LD50: >2000 mg/kgRatte

Akute dermale Toxizität: nicht bestimmt
Akute inhalative Toxizität: nicht bestimmt
Reizwirkung am Auge: Reizend

Reizwirkung an der Haut: Geringe Reizwirkung - nicht kennzeichnungspflichtig.

Sensibilisierung: Nicht sensibilisierend.

Subakute Toxizität:nicht bestimmtChronische Toxizität:nicht bestimmtMutagenität:nicht bestimmtReproduktionstoxizität:nicht bestimmtKarzinogenität:nicht bestimmt

Erfahrungen aus der Praxis: keine

Allgemeine Bemerkungen: Die Einstufung wurde aufgrund toxikologischer Untersuchungen vorgenommen.



Druckdatum: 13.10.2009, Überarbeitet am: 13.10.2009 Seite 4 / 5

12 Umweltbezogene Angaben

Fischtoxizität: nicht bestimmt Daphnientoxizität: nicht bestimmt

Verhalten in Umweltkompartimenten:

nicht bestimmt

Verhalten in Kläranlagen: Die Inhaltsstoffe werden in der Kläranalage durch Adsorption an den Klärschlamm oder durch

biologischen Abbau aus dem Abwasser entfernt. Durch die zu erwartenden Konzentrationen im

Kläranlagenzulauf sind keine Beeinträchtigungen des Kläranlagenbetriebes

zu erwarten. Wegen der Entfernung der Stoffe in der Kläranlage sind keine negativen Effekte aufgrund der kleinen Konzentrationen im Kläranlagenablauf und damit auch nicht in der Umwelt zu

erwarten.

Bakterientoxizität: nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit: Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen

Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur

Verfügung gestellt.

CSB: nicht bestimmt BSB 5: nicht bestimmt

AOX-Hinweis: Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.

2006/11/EG: ja

Allgemeine Hinweise: Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Als gefährlichen Abfall entsorgen.

Ungereinigte Verpackungen: Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

AAV-Nr. (empfohlen): 070601* Wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen.

14 Angaben zum Transport

Klassifizierung nach ADR: KEIN GEFAHRGUT

- Klassifizierungscode:

- Gefahrzettel:

- ADR LQ

- ADR 1.1.3.6 (8.6): Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): -

Klassifizierung nach IMDG: NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

- EMS:

- Gefahrzettel:

- IMDG LQ:

Klassifizierung nach IATA: NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

- Gefahrzettel:



Druckdatum: 13.10.2009, Überarbeitet am: 13.10.2009 Seite 5 / 5

15 Rechtsvorschriften

Expositionsszenario: nicht bestimmt
Stoffsicherheitsbeurteilung: nicht bestimmt

Kennzeichnung: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrensymbole:

X

Reizend

R-Sätze: R 36: Reizt die Augen.

S-Sätze: S 25: Berührung mit den Augen vermeiden.

S 26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Besondere Kennzeichnung: keine

Zulassung, TITEL VII: nicht anwendbar Beschränkung, TITEL VIII: nicht anwendbar

EU-VORSCHRIFTEN: 1967/548 (2008/58, 30. ATP/ 31. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004;

1907/2006.

TRANSPORT-VORSCHRIFTEN: ADR (2009); IMDG-Code (34. Amdt.); IATA-DGR (2009).

NATIONALE VORSCHRIFTEN Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG;

Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.

- Wassergefährdungsklasse: 2, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2009)

- Störfallverordnung: neir

Klassifizierung nach TA-Luft: nicht anwendbar
 GISBAU, Produktcode: nicht bestimmt

- VCI-Lagerklasse: LGK 12 - Nicht brennbare Flüssigkeiten

- Sonstige Vorschriften: BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M 004).

TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.

- BfR-Registriernummer: nicht bestimmt

16 Sonstige Angaben

R-Sätze für Inhaltsstoffe (Kapitel R 38: Reizt die Haut.

3):

R 36/38: Reizt die Augen und die Haut. R 41: Gefahr ernster Augenschäden.

Beschäftigungsbeschränkungen: ja VOC (1999/13/EG): 0%

Zolltarif: nicht bestimmt

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.